

„Fit in die Zukunft“

Mit 3.550 Beschäftigten fördert das Bergwerk West der RAG Deutsche Steinkohle im Jahr rund 3,3 Mio. Tonnen hochwertiger Fett- und Esskohle. Die Tagesförderung wird aus drei hoch technisierten Abbaubetrieben in bis zu 1.200 Meter Tiefe erbracht. Derzeit werden ca. 370 junge Menschen auf den Beruf des Industriemechanikers, des Energieelektronikers und des Mechatronikers vorbereitet. Für viele Auszubildende verlagert sich im dritten Ausbildungsjahr die Tätigkeit nach unter Tage. Durch Übergewicht und mangelnde körperliche Leistungsfähigkeit können manche Auszubildende unter Tage aber nur begrenzt eingesetzt werden.

Um die Einsetzbarkeit der Auszubildenden zu verbessern, entwickelte und verwirklichte ein Projektteam des Bergwerkes West ein umfangreiches Programm zur Steigerung der körperlichen Fitness und Leistungsfähigkeit. Vorrangiges Ziel ist die Reduzierung von Übergewicht und die Entwicklung der Koordinationsfähigkeit. Die besonderen Informations- und Motivationsprogramme führten nicht nur zu gesundheitsbewussterem Verhalten und den erhofften Leistungssteigerungen, sondern steigerten auch das Selbstwertgefühl der Auszubildenden.

Die organisatorischen Maßnahmen und betrieblichen Umsetzungen, bei denen das Team auch von der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See unterstützt wurde, sollen auch künftig die Auszubildenden des Bergwerkes „Fit in die Zukunft“ bringen.

Für ihren wertvollen Beitrag zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes verleiht die Bergbau-Berufsgenossenschaft den Förderpreis in der Kategorie „Auszubildende“ an Dr. Heinz-Johannes Bicker, Dieter Bossler, Manfred Derner, Christian Kant, Klaus Laschke, Harald Möller, Karin Oeser, Peter Ritter und Paul Schaffrin.

Jahr: **2008**
Kategorie: **Auszubildende**
Kontakt: